

Pflegeleitbild



Das Pflegeleitbild
befasst sich mit Gedanken zum Menschenbild,
zur Verständnis von Gesundheit und Krankheit,
zur Pflege,
zur Führung,
zur Bildung und zur Qualität.
Dies sind wichtige Aspekte unseres täglichen Handelns im
Dienste der Heimbewohner*
und im Dienste des Alters- und Pflegeheims Rosenau.
Das Pflegeleitbild leitet sich vom Leitbild der Institution ab.

* Der einfacheren Verständlichkeit wird jeweils nur eine Form des Geschlechts genannt. Selbstverständlich sind jedoch immer beide, die weibliche wie auch die männliche Form, eingeschlossen.



Menschenbild und Ethik

Jeder Mensch ist ein einzigartiges und ganzheitliches Wesen. Die Erhaltung der Menschenwürde und die freie Persönlichkeitsentfaltung sind uns besonders wichtig. Die Entfaltung der Persönlichkeit findet dabei nicht nur durch die persönliche Auseinandersetzung mit sich statt, sondern vor allem auch im sozialen Kontakt mit der Umwelt.

Wir streben Lebens- und Umweltbedingungen an, die eine Weiterentwicklung bis ins hohe Alter ermöglichen. Dabei leiten die ethischen Werte der Autonomie, Gerechtigkeit, Gutes tun und Schaden vermeiden unser Handeln.

Die Achtung des Heimbewohners steht stets im Mittelpunkt des täglichen Arbeitens.

Gesundheit und Krankheit

Gesundheit bedeutet ein Ausgeglichenheit zwischen seelischen, geistigen, soziokulturellen und körperlichen Kräften. Dies bedeutet auch, die Fähigkeit zu haben, mit vorgegebenen Möglichkeiten und Grenzen umzugehen und damit ein individuelles Wohlbefinden zu erreichen.

In der Krankheit ist das Gleichgewicht dieser Kräfte gestört, das individuelle Wohlbefinden kann nicht erreicht werden.



Pflege

Unser professionelles Handeln basiert auf den 5 Funktionen des SRK.

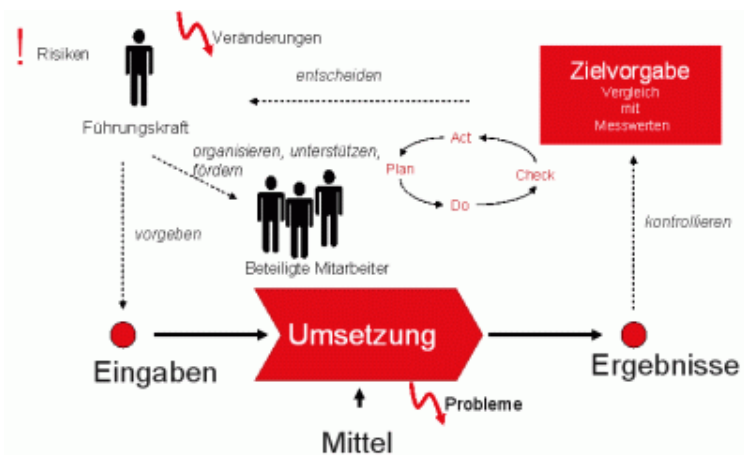
Wir haben zum Ziel, jedem Heimbewohner eine möglichst optimale Lebensqualität zu ermöglichen und ein Gefühl des zu Hause seins zu vermitteln. Dazu beziehen wir in der täglichen Arbeit die körperlichen, psychologischen, seelischen und soziokulturellen Aspekte mit ein. Wir erfassen Ressourcen und Probleme und handeln zielgerichtet um das Wohlbefinden jedes einzelnen Heimbewohners zu ermöglichen.

Die Zusammenarbeit mit dem sozialen Umfeld und den verschiedenen Fachbereichen ist uns wichtig. Wir versuchen diese Zusammenarbeit aktiv zu fördern, damit gemeinsam die Ziele erreicht werden können.



Pflegequalität

Wir setzen die verfügbaren Mittel und Ressourcen wirtschaftlich ein und überprüfen die Qualität unserer Pflege mit geeigneten Instrumenten und Verfahren kontinuierlich. Eine Optimierung aller Tätigkeiten und Abläufe ist uns ein wichtiges Ziel.



Führung

Unser Führungsverständnis richtet sich nach den Führungsgrundsätzen der Institution, d.h. nach dem Inhalt des Führungshandbuches.

Wir schaffen Strukturen und unterstützen damit die Mitarbeiterinnen in der Entfaltung ihrer Fähigkeiten und fördern sie in ihrem Lernen, damit sie selbstverantwortlich ihre Aufgaben erfüllen können. Wir beziehen unsere Mitarbeiterinnen in Entscheidungsprozesse ein.

Neue Mitarbeiterinnen werden fundiert und systematisch eingearbeitet. Auf der Basis von gegenseitigem Vertrauen akzeptieren wir, dass Konflikte zum Leben gehören und setzen uns aktiv für eine konstruktive Auseinandersetzung ein. Wir gehen Konflikte an, dabei sind uns Ehrlichkeit, Offenheit und Fairness wichtig.

Bildung

Alle Mitarbeiter haben das Recht auf, und die Pflicht zur persönlichen Fort- und Weiterbildung. Diese erfolgt nach Prioritäten, Interessen und im Rahmen des Weiterbildungskonzeptes. Die Ausbildung von Lernenden ist uns wichtig. Wir ermöglichen den zukünftigen Kolleginnen eine fundierte und gute Ausbildung. Die Zusammenarbeit mit anderen Partnern, welche in der Ausbildung tätig sind, ist uns deshalb wichtig. Wir erwarten von allen, dass sie aktiv am Bildungsprozess mitarbeiten.

